

# **Protokoll des Bezirksjugendtages am 5.6.2007**

Ort: Gasthof Kersting in Hövelhof

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

anwesend: B.Karau, J.Middendorf, K.D.Borgmeier, R.Bonen, S.Lödige, C.Fornefeld, G.Schänker sowie Vertreter der Kreise BI, HF, HW, LI, PB, WD

es fehlen: Vertreter des Kreises Minden-Lübbecke

## **1. Begrüßung**

B.Karau begrüßt die Vertreter der 6 o. g. Kreise, die Bezirksjugendausschussmitglieder sowie C.Fornefeld und G.Schänker als Vertreter des Bezirkssportausschusses.

## **2. Wahl eines Protokollführers**

Der Kreis Bielefeld-Halle ist turnusgemäß für die Protokollführung verantwortlich. Protokollführer ist J.Middendorf.

## **3. Genehmigung des Protokolls vom 12.6.2006**

Gegen das Protokoll des Bezirksjugendtages vom 12.6.2006 werden keine Einwände erhoben. Es gilt damit als genehmigt.

## **4. + 5. Ergänzung des Berichtes des Jugendausschusses und Diskussion des Berichtes**

B.Karau und S.Lödige ergänzen den Bericht durch einige aktuelle Ergebnisse. K.D.Borgmeier lobt die Tatsache, dass auch in dieser Saison wieder einige hochkarätige Veranstaltungen im Bezirk OWL stattgefunden haben.

B.Karau berichtet von der Sitzung der Bezirksjugendwarte, bei der die Neuwahlen eine stark veränderte Zusammensetzung des WTTV-Jugendausschusses ergeben haben. Inhaltlich hat die Sitzung vor allem 2 Ergebnisse gebracht:

- Die Teilnehmerzahl und damit auch die Quoten für die WTTV-Ranglisten wurden reduziert.
- Bei den WTTV-Schülermannschaftsmeisterschaften sind künftig alle Spieler ohne Seniorenerklärung spielberechtigt, die der Altersklasse der Schüler angehören, also auch solche Schüler, die in einer Jungenmannschaft gemeldet sind. Deshalb werden die Bezirke künftig ein Qualifikationsturnier für diesen Wettbewerb austragen müssen. Das Melden einer reinen Schülermannschaft in einer Jungenklasse wird dadurch sinnlos.

## **6. Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

## **7. Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des Jugendausschusses**

Der einstimmig zum Versammlungsleiter gewählte G.Schänker dankt dem Jugendausschuss für die in den letzten beiden Jahren geleistete Arbeit. Die von ihm beantragte Entlastung erfolgt einstimmig.

## **8. Wahlen**

Durch jeweils einstimmige Wahl wird der Jugendausschuss wie folgt bestätigt:

- Jugendwart: B.Karau
- Jugendsportwart: J.Middendorf
- Beisitzer: K.D.Borgmeier, S.Lödige, R.Bonen

## **9. Staffeleinteilungen für die Saison 2007/2008**

S.Lödige legt einen Vorschlag zur Staffeleinteilung vor, der wie folgt diskutiert bzw. geändert wird: In der Jungen-Bezirksklasse werden Augustdorf und Schloß Holte getauscht, so dass Augustdorf in Staffel 3 spielen wird und Schloß Holte in Staffel 2. Auf Vorschlag von P.Mielke wird S.Lödige noch beim TTC Enger und beim TV Elverdissen nachfragen, ob beide Vereine ihre Mannschaften auf 2 Staffeln verteilt sehen möchten.

Da 15 Vereine Interesse an einem Platz in der Mädchen-Bezirksliga bekundet haben, schlägt P.Mielke vor, nicht mit einer 12er-Staffel, sondern mit einer 7er- und einer 8er-Staffel zu spielen. Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Bezirksjugendtag mit großer Mehrheit bei 3 Gegenstimmen des Kreises Herford eine 12er-Staffel. Es soll zur Saison 2008/2009 überlegt werden, bei mindestens 16 Meldungen einer Bezirksliga und eine Bezirksklasse einzuführen.

Auch der Rückrundenmodus der Schüler wird ausführlich diskutiert. Man einigt sich schließlich darauf, dass die jeweils ersten 5 der beiden Vorrundenstaffeln in der Bezirksliga und die übrigen Mannschaften in der Bezirksklasse jeweils eine Einfachrunde spielen. Der Meister der Schüler-Bezirksliga trägt den Titel „Bezirksmeister“ und spielt mit jeweils einem Vertreter der 7 Kreise in einer 8er-Runde an einem Tag den Qualifikanten für die WTTV-Mannschaftsmeisterschaften nach den dafür maßgeblichen Regularien aus.

Die von S.Lödige vorgeschlagene Auf- und Abstiegsregelung wird einstimmig bestätigt.

## **10. Verschiedenes**

- B.Karau verteilt die vom DTTB herausgegebenen Broschüren „Tischtennis im Grundschulalter“ und „Tischtennis Breitensport“.
- Bei der Suche nach einem Ausrichter für den Kreisauswahlwettbewerb 2008 soll zunächst der TTV Hövelhof gefragt werden. Wenn dieser Verein die Veranstaltung nicht ausrichten will oder kann, soll per Rundschreiben nach möglichen Ausrichtern gefragt werden, sobald der Termin feststeht.
- R.Bonen schlägt vor, beim Bezirksentscheid künftig alle 3 Altersklassen mit jeweils 20 Jungen und Mädchen auszuspielen, was von allen Anwesenden einstimmig befürwortet wird.
- P.Mielke berichtet, dass die Abschaffung des Kreispokalsiegerwettbewerbes auf Bezirksebene von vielen Vereinen bedauert wird. Im Laufe der Saison soll überlegt werden, als Ersatz dafür am Saisonende ein Turnier der 7 Kreismeister in den Klassen Jungen, Mädchen, A-Schüler und A-Schülerinnen durchzuführen. Die Kreisjugendwarte sollen das Interesse bis zur Sitzung im April 2008 abfragen. Die Mitglieder des Jugendausschuss betonen, dass dieses Turnier von einem der Kreisjugendwarte durchgeführt werden müsste.

gez. *Joachim Middendorf*  
(Protokollführer)

gez. *Bernhard Karau*  
(Bezirksjugendwart)

### Nachsatz:

Die Informationen zur WTTV-Schülermannschaftsmeisterschaft (TOP 4) beruhen auf einem Irrtum. Die Regeländerung ist zwar diskutiert aber (noch) nicht beschlossen worden.

Die Qualifikationsrunde entfällt deshalb. Wie bisher wird der Schüler-Bezirksmeister in einem Entscheidungsspiel zwischen dem Staffelsieger der Schüler-Bezirksliga und - sofern es solche Mannschaften gibt - der bestplatzierten Schülermannschaft in einer Jungengruppe auf Bezirks- oder Verbandsebene ermittelt. Der Bezirksmeister und der Vizemeister nehmen an der WTTV-Schülermannschaftsmeisterschaft teil.